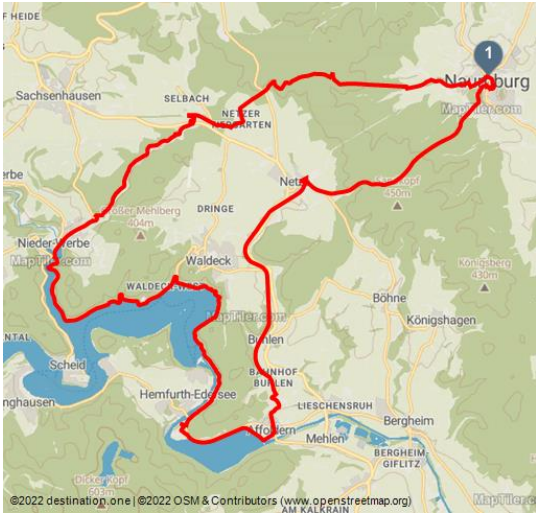




Vom Elbetal ins Edertal durch den „Alten Wald“

Radtour



Tourdaten:

medium
Schwierigkeit

44,9 km
Distanz

5 h
Dauer

470 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

470 m
Höhenmeter
(absteigend)

455 m
Höchster Punkt

198 m
Niedrigster Punkt

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Begeben Sie sich auf eine sportliche und besonders reizvolle Tour von Naumburg durch den "Alten Wald" hin zum Edersee.

Die Tour vom Naturpark Habichtswald in den Nationalpark Kellerwald-Edersee eignet sich aufgrund der Streckenlänge und des Tourenverlaufs vor allem für erfahrene Radfahrer oder Radler mit E-Bike. Vom Startpunkt aus geht es zunächst überwiegend auf Forst- und Waldwegen durch Naumburgs "Alten Wald" bis zum Edersee.

Hier können Sie die Route entlang des Sees mit Blick auf die Wasserfläche genießen und die Gelegenheit für einen Zwischenstopp zur Einkehr nutzen. Vom Edertal zurück nach Naumburg erleben Sie bis Netze einen Teil des Ederseebahnradweges. Die Tour endet wieder in Naumburg, dem idyllischen Fachwerkstädtchen mit Sehenswürdigkeiten und Einkehrmöglichkeiten.

Bewertungen:

- ★★★★☆ Panorama
- ★★★★☆ Kondition

Adresse:

34311 Naumburg

Autor:

Naturpark Habichtswald

Organisation:

Regionalmanagement Nordhessen GmbH
<https://www.grimmheimat.de/>
urlaub@grimmheimat.de



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/tjSSd>

Quelle: destination.one
ID: t_100275388

Zuletzt geändert am 08.03.2024, 12:49

Merkmale:

Informationen

Natur Highlight, Kulturell interessant, Rundweg, Barrierefrei

Startpunkt:

Bahnhof Naumburg, Lerchenweg 2, 34311 Naumburg

Zielpunkt:

Naumburg

Wegbeschreibung:

Die Tour beginnt am Bahnhof und führt über die Bahnhofstraße, dann "In der Röde" Richtung Hasenacker. Kurz vor Erreichen der Wohnanlage "Haus St. Martin / Haus Wintersgrund" öffnet sich ein Wiesental mit jungen Obstbäumen. Hier zweigt die Tour rechts ab und führt über ruhige, gepflegte Waldwege zum X13. Dieser Studentenpfad ist einer der alten Handelswege, die einst Händler aus dem Gebiet des hessischen Landgrafen ins Waldecker Land führten. Dem X13 links folgend, dann wieder auf den Ederseeweg E treffend, erreicht die Tour den Bosselplatz. Weiter dem E folgend wird die Landstraße L 3083 erreicht und gequert. Hinter dem Forsthaus halten Sie sich rechts und folgen dem Hessischen Fernradweg R6, bis Sie das Örtchen Selbach erreicht haben. In der Ortsmitte von Selbach zweigt die Route E links ab und nach einem kurzen Anstieg geht es links weiter. Der Bahnradweg wird unterfahren und nun ist die Bundesstraße B 485 erreicht. Nach Überqueren führt der Ederseeweg E schräg links in das Reiherbachtal, wo Sie auf den Kassel-Edersee-Radweg treffen. Diesem folgen Sie bis zur Staumauer. Nach 5 km erholsamer Abfahrt erreichen Sie Niederwerbe, wo Sie bei Bedarf eine erholsame Rast einlegen können. Ab hier gelangen Sie auf den Edersee-Radweg und radeln entspannt am Stausee entlang. Eine Pause bietet sich am Strandbad an, vielleicht mit einem Sprung ins kühle Nass. Auch ein Abstecher mit der nostalgischen Gondelbahn nach Waldeck mit seinem über dem See thronenden Schloss lohnt sich. Die Fahrräder haben derweil ebenfalls Pause. Ab der Staumauer führt die Tour wieder entlang des R6. Dabei entdecken Sie die Eder, später den Affoldener See. Über einen Campingplatz weiter dem R6 folgend, wird der Ort Affoldern teils umfahren, um dann durch den Ort Richtung Buhlen weiter zu radeln. Noch vor Buhlen wird die alte Bahnstrecke erreicht, die heute als Radweg ausgebaut ist und als R6 zurück nach Netze führt. Der letzte Abschnitt ab Netze hinauf in den Alten Wald über die Landstraße L 3215 wird ein wenig anstrengend. Ziel ist Naumburg. Dort können Sie sich mit einem Bummel durch die Fachwerkstadt oder einem Besuch im Freibad (Mai – September) belohnen.

Tipp des Autors:

Keine einheitliche Markierung. Bitte folgen Sie der Routenbeschreibung. Diese Tour eignet sich besonders für E-Bikes.

Anfahrt:

A44, L 3215, B 450, L 3215 oder Buslinie 153, www.nvv.de

